

214482-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Sicherheitsdienstleistungen HZD in Wiesbaden und Hünfeld - in 3 Losen -

OJ S 61/2026 27/03/2026

Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -

E-Mail: beschaffung@hcc.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherheitsdienstleistungen HZD in Wiesbaden und Hünfeld - in 3 Losen -

Beschreibung: Ausführung von Sicherheits- (Los 1), Schließdienst und Revierkontrolle (Los 2 und Los 3) für Objekte der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) in Wiesbaden und Hünfeld - in Zuständigkeit der HZD.

Kennung des Verfahrens: f3258f1e-c02a-4f5f-b117-bfd3af296319

Interne Kennung: VG-0437-2026-0010

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: .

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Gilt nur für Los 1: Alle Sicherheitsmitarbeiter müssen sich einer Sicherheitsüberprüfung nach HSÜG §8 (Ü2) unterziehen. Weiter einzureichende Unterlagen: - verpflichtend(!): eine aktuell vom AG unterschriebene Besichtigungsbescheinigung (gilt nur für Los 1) - Gilt nur für Los 1: Nachweis einer gültigen Zertifizierung nach DIN 77200-1 - Eigenerklärung bzgl. Qualifikation des Personals je bebotenem Los - Zusage bzgl. des Abschlusses einer Haftpflichtversicherung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Korruption: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Betrug: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Zahlungsunfähigkeit: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sicherheitsdienstleistungen Wiesbaden und Hünfeld

Beschreibung: Ausführung von Sicherheitsdienstleistungen im Objekt Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) in Wiesbaden und Hünfeld - in Zuständigkeit der HZD.

Sicherheitszentralen an den Standorten Wiesbaden und Hünfeld: Die Sicherheitszentralen in Wiesbaden und Hünfeld sind rund um die Uhr (7 x 24 x 365 Tage) mit jeweils 2 Personen pro Schicht zu besetzen. Die Sicherheitszentralen sind für sämtliche Alarmbearbeitungen und interne Hilfeleistungen zuständig. Weiter sind die Liegenschaften der HZD mit Hilfe der Bedienung von Einbruchmelde-, Brandmelde- und Lautsprecheranlagen sowie dem Videosystem durch das Personal des Dienstleisters zu überwachen. Zu den weiteren Aufgaben der Sicherheitszentralen gehört auch die Bedienung von Schleusentüren zu Sicherheitsbereichen. Zutrittskarten von Beschäftigten, Ausweise von Dienstleistern und Besuchern sind auf deren Gültigkeit sowie Berechtigung zu kontrollieren. Die zentralen Schlüsselschränke sind für die Liegenschaften zu verwalten und zu überwachen. Die Ausgabe und Rücknahme der Schlüssel ist entsprechend zu dokumentieren. Von den Sicherheitsdienstmitarbeitern sind regelmäßige Schließ- und Kontrollrundgänge nach den Vorgaben der HZD durchzuführen. Das elektronische Wächterkontrollsystem wird vom Auftraggeber bereitgestellt. Die Dokumentation der Kontrollgänge ist täglich elektronisch an die HZD zu übermitteln. Darüber hinaus sind die Sicherheitszentralen Erste-Hilfe-Stützpunkte und Anlaufstellen für Notfälle in der HZD, so dass alle Mitarbeiter der Sicherheitszentralen über eine Erste-Hilfe-Ausbildung und den geschulten Umgang in der Anwendung von AED's (Automatische Externe Defibrillatoren) zwingend verfügen müssen. Des Weiteren sind die Feuerlöscher (ca. 250 Stück) zu verwalten und in Form von Sichtkontrollen zu prüfen. Die ordnungsgemäße Nutzung der Parkplätze an und in den Liegenschaften ist zu überwachen und die Einweisung von Besuchern vorzunehmen. Die Durchführung von Absperrmaßnahmen, Verwahrung und Ausgabe von Fundsachen, das Hissen von Flaggen (3 Stück) sowie die Führung verschiedener Dokumentationen gehören unter anderem zum Leistungsumfang. Der Sicherheitsdienst in den Sicherheitszentralen an den Standorten Wiesbaden und Hünfeld umfasst insgesamt ca. 35.040 Jahresarbeitsstunden. Empfangsplatz

im Haupthaus am Standort Wiesbaden: Der Empfangsplatz im Haupthaus ist die erste Anlaufstelle für Beschäftigte der HZD, Dienstleister, Handwerker und Besucher. Der Empfang ist zusammen mit der Sicherheitszentrale in die Notfallprozesse des Auftraggebers eingebunden. Zu den wesentlichen Aufgaben des Empfangs gehört die Vergabe von Rechten am Zutrittskontrollsystem, die Ausgabe von ID-Karten und Einweisung von Dienstleistern und Besuchern in die Sicherheitsvorschriften der HZD und in die Sicherheitszonen der Gebäude. Die Empfangsdienste am Standort Wiesbaden umfassen insgesamt ca. 2.124 Jahresarbeitsstunden. Zutritts-Kontroll-System (ZKS)-Servicebüro am Standort Wiesbaden: Der Zutritts-Kontroll-System (ZKS)-Servicebüro umfasst die Steuerung des in den Sicherheitszentralen und am Empfang in Wiesbaden eingesetzten Personals. Zu den Aufgaben gehört u.a. die Erstellung von Dienstplänen und Wachanweisungen für alle Arbeitsabläufe der Sicherheitszentralen. Des Weiteren sind verschiedene administrative und systemverwaltende sowie zusätzliche Aufgaben auszuführen. Bevor die Sicherheitsmitarbeiter eingesetzt werden können, sind diese einer Sicherheitsüberprüfung nach HSÜG §8 (Ü2) zu unterziehen. Die Dienste für das Zutritts-Kontroll-System (ZKS)-Servicebüro am Standort Wiesbaden umfassen insgesamt ca. 4.092 Jahresarbeitsstunden.
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Option der Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt 5 Jahre. Bei den Datumsangaben handelt es sich um vorbehaltliche Termine.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hünfeld

Postleitzahl: 36088

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Weitere

Eignungskriterien (Erklärung bezüglich): • wettbewerbsbeschränkender Absprachen •

Sozialabgaben • Berufsgenossenschaft • Haftpflichtversicherung • Nachweis der

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1: Vorzulegen sind mindestens 2 Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los1") aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. • Betrieb einer Sicherheitszentrale (SiZ), mit dem Bedienen der Sicherheitstechniken Zutrittskontrolle, Videoüberwachung, Einbruchmeldeanlage, Brandmeldeanlage, Sicherheitsmanagementsystem, im 7x 24 x 365 Betrieb, • mit mindestens 17.520 Jahresarbeitsstunden. • Davon beinhaltet mindestens eine Referenz auch die Überwachung eines Rechenzentrums. Los 2: Vorzulegen sind mindestens 2 Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los 2") über die Erbringung von Schließ- und Revierdiensten [Umfang: jeweils mindestens 630 Jahresarbeitsstunden] aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"). Bei Angebotsabgabe nur für Los 2 gilt die Referenzangabe dann als geeignet, wenn sie in Art dem hier zu vergebenden Auftrag entspricht und vom Umfang her mindestens 630 Jahresarbeitsstunden aufweist. Los 3: Vorzulegen sind mindestens 2 Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los 3") über die Erbringung von Schließ- und Revierdiensten [Umfang: jeweils mindestens 300 Jahresarbeitsstunden] aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"). Bei Angebotsabgabe nur für Los 3 gilt die Referenzangabe dann als geeignet, wenn sie in Art dem hier zu vergebenden Auftrag entspricht und vom Umfang her mindestens 300 Jahresarbeitsstunden aufweist. Beim Gebieten der Lose 2 und 3 kann eine Referenzangabe auch zu beiden Losen Verwendung finden. In diesem Zusammenhang muss der Umfang je Referenzangabe mindestens 930 Stunden betragen. Es sind zwingend die Vordrucke für die Referenzangaben je bebotenem Los auszufüllen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Versicherungsbestätigung über eine bestehende Haftpflichtversicherung mit ausgewiesener Deckungssumme für Personen-, Sach- und Vermögensschäden - Zusage bzgl. des Abschlusses einer Haftpflichtversicherung Gilt für die Lose 1-3: Der Bieter erklärt verbindlich, dass er eine ausreichende Haftpflichtversicherung für Schäden, die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen dem Auftraggeber oder Dritten entstehen, abgeschlossen hat bzw. abschließt. Dabei sind folgende Deckungssummen als Mindestbeträge erforderlich: - Personenschäden 2.500.000 € - Sachschäden 2.500.000 € - für das Abhandenkommen bewachter Sachen 500.000 € - Vermögensschäden 3.000.000 € - Schlüsselschäden sowie Schlüsselverlust einschl. Austausch von Schlössern 250.000 € - Bearbeitungsschäden 500.000 €.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung bezüglich Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung oder Handelsregistrauszug

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19b97b57764-6e3ff04e047de0ed

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Schließdienste und Revierkontrollen Wiesbaden

Beschreibung: Ausführung von Schließdiensten und Revierkontrollen für Objekte der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) in Wiesbaden - in Zuständigkeit der HZD. Der Schließdienst und die Revierkontrollen umfassen für den Standort in Wiesbaden 3 Objektanschriften mit insgesamt ca. 631,25 Jahresarbeitsstunden. Der Schließdienst und die Revierkontrollen sind am Standort Wiesbaden von Montag bis Samstag, außer an Feiertagen, ohne 24.12., ohne 31.12., nach den Vorgaben der HZD zu erbringen. Die Schließdienste und Kontrollen sind jeweils ab 21 Uhr (Nachtdienst) durchzuführen. Der zeitliche Arbeitsaufwand beträgt 1x ca. 35 Minuten/Tag, 1x ca. 45 Minuten/Tag und 1x ca. 45 Minuten/Tag. Das elektronische Wächterkontrollsystem wird vom Auftraggeber bereitgestellt. Die Dokumentation der Kontrollgänge ist täglich elektronisch an die HZD zu übermitteln.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Option der Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt 5 Jahre. Bei den Datumsangaben handelt es sich um vorbehaltliche Termine.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65189

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Weitere

Eignungskriterien (Erklärung bezüglich): • wettbewerbsbeschränkender Absprachen •

Sozialabgaben • Berufsgenossenschaft • Haftpflichtversicherung • Nachweis der

Sozialversicherung • Beachtung Arbeitnehmerschutzvorschriften (insb.

Jugendarbeitsschutzgesetz)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1: Vorzulegen sind mindestens 2

Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los1") aus den letzten drei Jahren (Stichtag

"Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten

Anforderungen entsprechen. • Betrieb einer Sicherheitszentrale (SiZ), mit dem Bedienen der

Sicherheitstechniken Zutrittskontrolle, Videoüberwachung, Einbruchmeldeanlage,

Brandmeldeanlage, Sicherheitsmanagementsystem, im 7x 24 x 365 Betrieb, • mit mindestens

17.520 Jahresarbeitsstunden. • Davon beinhaltet mindestens eine Referenz auch die

Überwachung eines Rechenzentrums. Los 2: Vorzulegen sind mindestens 2 Referenzangaben

(Dokument "Referenzen_Los 2") über die Erbringung von Schließ- und Revierdiensten

[Umfang: jeweils mindestens 630 Jahresarbeitsstunden] aus den letzten drei Jahren (Stichtag

"Ablauf der Angebotsfrist"). Bei Angebotsabgabe nur für Los 2 gilt die Referenzangabe dann

als geeignet, wenn sie in Art dem hier zu vergebenden Auftrag entspricht und vom Umfang her

mindestens 630 Jahresarbeitsstunden aufweist. Los 3: Vorzulegen sind mindestens 2

Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los 3") über die Erbringung von Schließ- und

Revierdiensten [Umfang: jeweils mindestens 300 Jahresarbeitsstunden] aus den letzten drei

Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"). Bei Angebotsabgabe nur für Los 3 gilt die

Referenzangabe dann als geeignet, wenn sie in Art dem hier zu vergebenden Auftrag

entspricht und vom Umfang her mindestens 300 Jahresarbeitsstunden aufweist. Beim

Bebieten der Lose 2 und 3 kann eine Referenzangabe auch zu beiden Losen Verwendung

finden. In diesem Zusammenhang muss der Umfang je Referenzangabe mindestens 930

Stunden betragen. Es sind zwingend die Vordrucke für die Referenzangaben je bebotenem

Los auszufüllen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Versicherungsbestätigung über eine bestehende

Haftpflichtversicherung mit ausgewiesener Deckungssumme für Personen-, Sach- und

Vermögensschäden - Zusage bzgl. des Abschlusses einer Haftpflichtversicherung Gilt für die

Lose 1-3: Der Bieter erklärt verbindlich, dass er eine ausreichende Haftpflichtversicherung für

Schäden, die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen dem Auftraggeber oder Dritten

entstehen, abgeschlossen hat bzw. abschließt. Dabei sind folgende Deckungssummen als

Mindestbeträge erforderlich: - Personenschäden 2.500.000 € - Sachschäden 2.500.000 € - für

das Abhandenkommen bewachter Sachen 500.000 € - Vermögensschäden 3.000.000 € - Schlüsselschäden sowie Schlüsselverlust einschl. Austausch von Schlössern 250.000 € - Bearbeitungsschäden 500.000 €.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung bezüglich Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung oder Handelsregistrauszug

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19b97b57764-6e3ff04e047de0ed

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Schließdienst und Revierkontrollen Hünfeld

Beschreibung: Ausführung von Schließdiensten und Revierkontrollen für Objekte der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) in Hünfeld - in Zuständigkeit der HZD. Der Schließdienst und die Revierkontrollen umfassen für den Standort in Hünfeld 4

Objektanschriften mit insgesamt ca. 303 Jahresarbeitsstunden. Der Schließdienst und die Revierkontrollen sind am Standort Hünfeld von Montag bis Samstag, außer an Feiertagen, ohne 24.12., ohne 31.12., nach den Vorgaben der HZD zu erbringen. Die Schließdienste und Kontrollen sind jeweils ab 21 Uhr (Nachtdienst) durchzuführen. Der zeitliche Arbeitsaufwand beträgt 4x ca. 15 Minuten/Tag. Das elektronische Wächterkontrollsystem wird vom Auftraggeber bereitgestellt. Die Dokumentation der Kontrollgänge ist täglich elektronisch an die HZD zu übermitteln.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht die Option der Verlängerung um jeweils ein Jahr. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt 5 Jahre. Bei den Datumsangaben handelt es sich um vorbehaltliche Termine.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hünfeld

Postleitzahl: 36088

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Weitere

Eignungskriterien (Erklärung bezüglich): • wettbewerbsbeschränkender Absprachen •

Sozialabgaben • Berufsgenossenschaft • Haftpflichtversicherung • Nachweis der

Sozialversicherung • Beachtung Arbeitnehmerschutzvorschriften (insb.

Jugendarbeitsschutzgesetz)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Los 1: Vorzulegen sind mindestens 2

Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los1") aus den letzten drei Jahren (Stichtag

"Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten

Anforderungen entsprechen. • Betrieb einer Sicherheitszentrale (SiZ), mit dem Bedienen der

Sicherheitstechniken Zutrittskontrolle, Videoüberwachung, Einbruchmeldeanlage,

Brandmeldeanlage, Sicherheitsmanagementsystem, im 7x 24 x 365 Betrieb, • mit mindestens

17.520 Jahresarbeitsstunden. • Davon beinhaltet mindestens eine Referenz auch die

Überwachung eines Rechenzentrums. Los 2: Vorzulegen sind mindestens 2 Referenzangaben

(Dokument "Referenzen_Los 2") über die Erbringung von Schließ- und Revierdiensten

[Umfang: jeweils mindestens 630 Jahresarbeitsstunden] aus den letzten drei Jahren (Stichtag

"Ablauf der Angebotsfrist"). Bei Angebotsabgabe nur für Los 2 gilt die Referenzangabe dann

als geeignet, wenn sie in Art dem hier zu vergebenden Auftrag entspricht und vom Umfang her

mindestens 630 Jahresarbeitsstunden aufweist. Los 3: Vorzulegen sind mindestens 2

Referenzangaben (Dokument "Referenzen_Los 3") über die Erbringung von Schließ- und

Revierdiensten [Umfang: jeweils mindestens 300 Jahresarbeitsstunden] aus den letzten drei

Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"). Bei Angebotsabgabe nur für Los 3 gilt die

Referenzangabe dann als geeignet, wenn sie in Art dem hier zu vergebenden Auftrag

entspricht und vom Umfang her mindestens 300 Jahresarbeitsstunden aufweist. Beim

Bebieten der Lose 2 und 3 kann eine Referenzangabe auch zu beiden Losen Verwendung

finden. In diesem Zusammenhang muss der Umfang je Referenzangabe mindestens 930

Stunden betragen. Es sind zwingend die Vordrucke für die Referenzangaben je bebotennem

Los auszufüllen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Versicherungsbestätigung über eine bestehende

Haftpflichtversicherung mit ausgewiesener Deckungssumme für Personen-, Sach- und

Vermögensschäden - Zusage bzgl. des Abschlusses einer Haftpflichtversicherung Gilt für die

Lose 1-3: Der Bieter erklärt verbindlich, dass er eine ausreichende Haftpflichtversicherung für

Schäden, die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen dem Auftraggeber oder Dritten

entstehen, abgeschlossen hat bzw. abschließt. Dabei sind folgende Deckungssummen als

Mindestbeträge erforderlich: - Personenschäden 2.500.000 € - Sachschäden 2.500.000 € - für das Abhandenkommen bewachter Sachen 500.000 € - Vermögensschäden 3.000.000 € - Schlüsselschäden sowie Schlüsselverlust einschl. Austausch von Schlössern 250.000 € - Bearbeitungsschäden 500.000 €.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung bezüglich Sozialabgaben, Berufsgenossenschaft

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gewerbeanmeldung oder Handelsregistrauszug

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19b97b57764-6e3ff04e047de0ed

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Delivery Center Beschaffungen -

Registrierungsnummer: DE 212 133 546

Postanschrift: Mainzer Straße 75

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65189

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@hcc.hessen.de

Telefon: +49 611-70384012

Fax: +49 611-327638412

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151-126603
Fax: +49 611-327648534
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

e3eb2946-19a3-49f4-9cde-8713a46fc9b4-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

- Änderung der Angebots-, Zuschlags-/Bindefrist, Verschiebung des Leistungszeitraums

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bea56dce-8460-4a6c-ad8c-f2681347be2e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 20

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/03/2026 11:20:25 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 214482-2026

